

Wer spart, lässt uns hängen!

Kommt alle zur Aktion des Bündnisses für selbstbestimmtes Leben am Montag, den 25. Oktober 2010, um 12:30 Uhr in die Klosterstraße 59 (Berlin-Mitte)!

Dort wird vor der Fassade der Senatsverwaltung für Finanzen ein Rollstuhlfahrer an einem Kran hängen. Das Berliner Bündnis für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen will damit anschaulich machen, dass der Selbstbestimmung und der Teilhabe behinderter Bürger durch Sparen der Boden entzogen wird.

Gesetzeswerke der letzten Jahre wie die UN-Behindertenrechtskonvention, das Sozialgesetzbuch IX oder das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz zielen in Richtung Selbstbestimmung, Chancengleichheit und Teilhabe. Leider werden aber dafür die Mittel nicht hinreichend zur Verfügung gestellt. So wird die soziale Inklusion behinderter Menschen zur hohlen Phrase.

Konkreter Anlass für die Aktion ist die prekäre Lage im Bereich der persönlichen Assistenz.

Kommt zahlreich und bringt Plakate und Transparente mit, um unseren Protest auch sichtbar zu unterlegen.

Vorschläge für Slogans:

- Die Integrationsverweigerer sitzen in diesem Haus!
- Sparschweinesystem!
- Ohne Assistenz keine Teilhabe!
- Lasst uns nicht hängen!
- Ich bin ein Mensch, kein Kostenfaktor!
- Assistenz ist Menschenrecht!
- Milliarden für die Banken / Almosen für die Kranken
- Bürgerrechte sind keine Geldfrage!

Wir fordern:

- Keine Darstellung von Menschen als Kostenfaktoren!
- Kein Sparen an den Menschenrechten behinderter Bürger!
- Einfacher Zugang zur Hilfeform der persönlichen Assistenz!
- Ausreichende Erhöhung der Entgelte für Assistenz, um AssistentInnen angemessen entlohnen zu können!

barrierefreie Verkehrsanbindung:

- S-Bhf. Jannowitzbrücke (der dortige U-Bahnhof hat keinen Aufzug!)
- U-Bhf. Märkisches Museum (U2)
- Bus M48 bis Berliner Rathaus
- Bus 248 bis U-Bhf. Märkisches Museum / Museumsinsel

Bündnis für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen

c/o Matthias Vernaldi, Stuttgarter Str. 46, 12059 Berlin,
Tel. 030 - 681 53 23 oder 0179 - 706 25 65, E-Mail: matthias.vernaldi@email.de